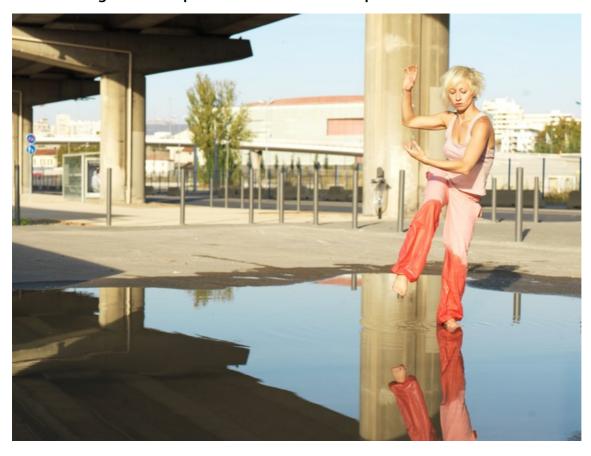


01.12.2011 - 09:44 Uhr

Die Welt tanzt an vom 12. April bis 5. Mai 2012 mit 94 Vorstellungen in 33 Schweizer Städten. Migros-Kulturprozent Tanzfestival Steps



Zürich (ots) -

Das Migros-Kulturprozent Tanzfestival Steps bringt ab dem 12. April 2012 während dreier Wochen bereits zum 13. Mal zeitgenössischen Tanz aus der ganzen Welt in die Schweiz. Die eingeladenen vierzehn Compagnien touren durch 33 Städte und geben auf 45 Bühnen 94 Vorstellungen. Erwartet werden rund 30 000 tanzbegeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer. Die französische Primaballerina und Wahlschweizerin Sylvie Guillem eröffnet das Festival in Genf. Die Grande Dame der Tanzwelt tanzt mit der Produktion «6000 miles away» von Sadler's Wells London zwei Choreografien von Mats Ek und William Forsythe.

Die Weiblichkeit in der Choreografie bildet den Schwerpunkt im Programm der grössten zeitgenössischen Tanzbiennale der Schweiz. Dazu die künstlerische Leiterin des Migros-Kulturprozent Tanzfestivals Steps, Isabella Spirig: «Die Pioniere des zeitgenössischen Tanzes im 20. Jahrhundert waren fast ausnahmslos Frauen. Deshalb interessiert es mich, wo die Frauen heute stehen. Was sind ihre Botschaften, wie lauten ihre Ausdrucksformen?» Zu sehen sind Werke von etablierten Künstlerinnen wie der Pina-Bausch-Weggefährtin Meryl Tankard, der Vertreterin des Minimal Dance Lucinda Childs oder der Berlinerin Helena Waldmann. Gespannt sein darf man auch auf junge Choreografinnen wie die Kanadierin Crystal Pite, Sharon Eyal aus Israel und die Amerikanerin Andrea Miller. Weitere Programmhöhepunkte sind die Akram Khan Company aus England oder die kanadische Compagnie La La Human Steps.

Tanz in Schulen und Altersheimen Auch in der neusten Ausgabe vermittelt das Migros-Kulturprozent zeitgenössischen Tanz, indem es für 5000 Schüler in den Turnstunden spezielle Tanzworkshops organisiert. Ein neues, wenn auch älteres Publikum erreicht «Gauthier Dance Mobil» aus Stuttgart, das den Bewohnern von Alters- und Pflegeheimen den zeitgenössischen Tanz näherbringt.

Das Migros-Kulturprozent konzipiert das Tanzfestival Steps und realisiert es in enger Zusammenarbeit mit zahlreichen lokalen Kulturveranstaltern und Theaterhäusern in der ganzen Schweiz. Der Vorverkauf startet am 4. Januar 2012. Weitere Informationen unter www.steps.ch.

Mediencorner mit Bildern und ausführlicheren Texten zum Programm: www.steps.ch -> Medien

Die Medienkonferenz findet am 13. März 2012 im Migros-Hochhaus in Zürich statt.

* * * * *

Bildung, Freizeit und Wirtschaft. www.kulturprozent.ch

Die vierzehn Compagnien des Migros-Kulturprozent Tanzfestival Steps 2012

- Sylvie Guillem / Sadler's Wells London, England 6000 miles away, Choreografie: Mats Ek, William Forsythe, Jiří Kylián
- Akram Khan Company, England Vertical Road, Choreografie: Akram Khan
- La La La Human Steps, Montreal, Kanada New Work, Choreografie: Édouard Lock
- Gauthier Dance am Theaterhaus Stuttgart, Deutschland Poppea/Poppea, Choreografie: Christian Spuck
- Meryl Tankard, Sydney, Australien The Oracle, Choreografie: Meryl Tankard
- Sharon Eyal for Carte Blanche the Norwegian National Company of Contemporary Dance Corps de Walk, Choreografie: Sharon Eyal
- Bern:Ballett, Schweiz Lions, Tigers, and Women ..., Choreografie: Cathy Marston, Andrea Miller
- Conny Janssen Danst, Rotterdam, Niederlande Rumors, Choreografie: Conny Janssen
- Ballet National de Marseille, Frankreich Tempo Vicino, Le Trouble de Narcisse, Organizing Demons, Choreografie: Lucinda Childs, Frédéric Flamand, Emanuel Gat
- Helena Waldmann, Deutschland GlückStück, Choreografie: Helena Waldmann
- Sabine Kupferberg & Michael Schumacher, Den Haag, Niederlande Queen Lear, Choreografie: Michael Schumacher & Sabine Kupferberg
- Kidd Pivot Frankfurt a. M., Kanada/Deutschland Dark Matters, Choreografie: Crystal Pite
- OONA project / Marisa Godoy, Schweiz All Is You, Choreografie: Marisa Godoy
- Introdans Ensemble for Youth, Arnhem, Niederlande Funny Faces, Choreografie: div.

Die 45 Steps-Bühnen: Altdorf, Theater Uri Baden, Kurtheater Basel, Theater Basel Basel, Kaserne Bern, Stadttheater Bern Bern, Vidmarhallen Bern, Dampfzentrale Birsfelden, Theater Roxy Brig, Zeughaus Kultur Chur, Theater Chur Lörrach (D), Burghof Luzern, Luzerner Theater Olten, Schützi Schaffhausen, Stadttheater Schaan (FL), TAK, Theater am Kirchplatz Steckborn, Theater Phönix St. Gallen, Lokremise Thun, KKThun Winterthur, Theater Winterthur, Theater am Gleis Zug, Chollerhalle Zug, Casino Theater Zug Zürich, Gessnerallee Zürich, Schauspielhaus Zürich, Theater der Künste Annemasse (F), Château Rouge Biel, Theater Palace Bulle, CO2 Delémont, Salle St. Georges Divonne (F), L'Esplanade du Lac Fribourg, Equilibre Fribourg, Nuithonie Genf, BFM Genf, Salle des Eaux-Vives Meyrin, Forum Meyrin Monthey, Théâtre du Crochetan Moutier, Salle Chantemerle Neuchâtel, Théâtre du Passage Neuchâtel, Espace Danse Pully, Théâtre de l'Octogone Vevey, Théâtre de Vevey Chiasso, Cinema Teatro Lugano, Palazzo dei Congressi Verscio, Teatro Dimitri

Kontakt:

Barbara Salm, Leiterin Kommunikation, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich, Tel. 044 277 20 79, barbara.salm@mqb.ch

Medieninhalte





 $\label{lem:decomposition} \mbox{Diese Meldung kann unter } \underline{\mbox{https://www.presseportal.ch/de/pm/100009795/100709270}} \mbox{ abgerufen werden.}$